

# NetMan for Schools

*...und der Unterricht läuft, wie Sie es wollen!*

Bring Your  
Own Device





### BYOD - Integration moderner Endgeräte

Der Begriff des Bring Your Own Device (kurz: BYOD) ist seit einiger Zeit eines der meistdiskutierten Themen innerhalb der IT. Nachdem dieses Konzept zu Beginn nahezu ausschließlich im professionellen Umfeld Interesse erweckte, wächst nun auch im Bildungssektor das Interesse an der Idee, private Endgeräte im Unterricht zu nutzen.

Die grundsätzlichen Vorteile liegen auf der Hand: Auf Seiten der Schule entfällt ein immenser Kostenblock, wenn Schüler ihre eigenen Geräte im Unterricht benutzen bzw. im Rahmen eines Projekts generell elternfinanzierte Endgeräte gekauft werden. Für die Schüler bietet sich ebenfalls ein Mehrwert, da auf einem bekannten System gearbeitet werden kann und beim Wechsel zwischen der Schule und dem Lernen zuhause kein Medienbruch entsteht.

Ähnlich wie im kommerziellen Umfeld sind auch beim Schuleinsatz privater Geräte einige Klippen zu umschiffen. Dies beginnt mit der grundsätzlichen Integration der Geräte in das Schulnetz und setzt sich in der sicheren Abgrenzung zwischen privaten und schulischen Daten sowie Anwendungen fort.

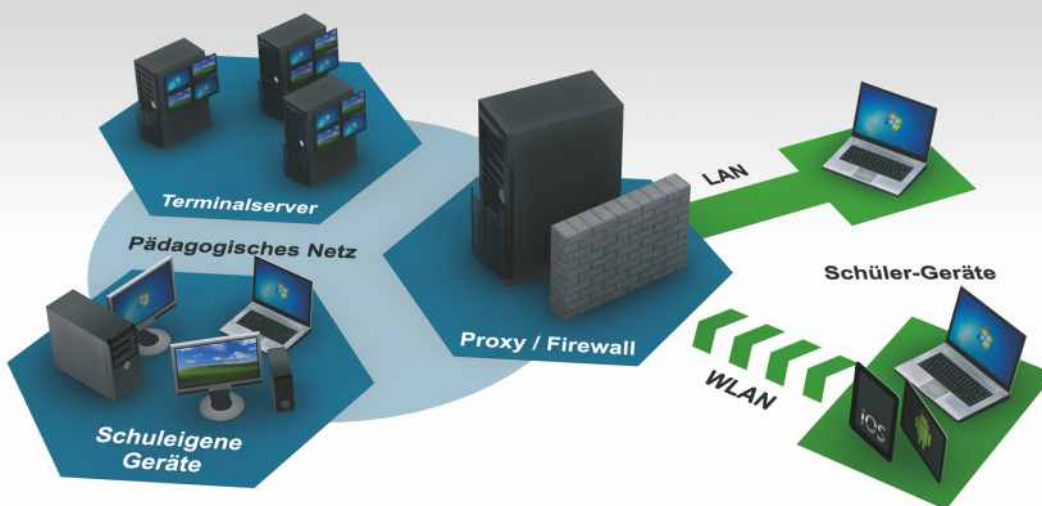
### Ziel: Sinnvoller Einsatz im Unterricht

Besonders für die Lehrkräfte im Klassenraum stellt sich dabei die zentrale Frage: *Wie können die schülereigenen Geräte sinnvoll in den eigentlichen Unterricht eingebunden werden, so dass sie tatsächlich einen Mehrwert darstellen und keine zusätzliche Hürde?* Ziel muss es sein, dass die Geräte ein Werkzeug darstellen, um den Unterricht zu verbessern und dem Lehrer die Arbeit zu erleichtern bzw. ihm neue Möglichkeiten für seinen Unterricht zu eröffnen.

Durch seine Flexibilität bietet NetMan for Schools die perfekten Voraussetzungen, um auch schülereigene bzw. elternfinanzierte Geräte sicher in das pädagogische Netz der Schule zu integrieren. Dabei wird sichergestellt, dass die Geräte nahtlos in den Unterricht integriert werden können. Dies beinhaltet u.a. die Freigabe von Schulsoftware und Unterrichtsmaterial sowie die Steuerung des Internetzugriffs. Die Klassenraumsteuerung von NetMan for Schools gibt der Lehrkraft einen Überblick über die aktuelle Tätigkeit der einzelnen Schüler.

Bei der Anbindung von privaten Geräten erfolgt eine strikte Trennung von sensiblen Teilen des Schulnetzwerks, um z.B. das Eindringen von Viren und Malware zu verhindern. NetMan for Schools unterstützt dabei sowohl Laptops bzw. Notebooks als auch Tablet-Geräte mit iOS- und Android-Betriebssystem. Die Anbindung der Geräte kann per WLAN oder kabelgebundenem Netzwerk erfolgen.

### Flexible Anbindung unterschiedlicher Endgeräte im Schulnetz



Weitere Informationen finden sie auf [www.netmanforschools.de](http://www.netmanforschools.de).